



Raumordnungsverfahren (ROV)

380-kV-Leitung

Conneforde – Cloppenburg – Merzen

Maßnahme 51a

Orientierungshinweise



TenneT TSO GmbH

**380-kV-Leitung
Conneforde – Cloppenburg – Merzen
Maßnahme 51a**

Orientierungshinweise

Auftraggeber:

TenneT TSO GmbH
Bernecker Str. 70
95448 Bayreuth

Verfasser:

IBL Umweltplanung GmbH
Bahnhofstraße 14a
26122 Oldenburg

planungsgruppe grün gmbh
Rembertistraße 30
28203 Bremen

Oldenburg und Bremen,
den 08.06.2017

Diese Orientierungshinweise dienen einem erleichterten Auffinden von Informationen in den Antragsunterlagen. Die Abbildung zeigt, wie die Unterlagen gegliedert sind. Auf den folgenden Seiten werden dazu zusammenfassend ergänzende Erläuterungen gegeben.

Unterlage 1 Erläuterungsbericht			
1A Bericht			
1B Karten			
<u>Wesentliche Inhalte</u>			
<ul style="list-style-type: none"> • Beschreibung des Vorhabens • Technische Angaben zum Vorhaben • Überblick zum Untersuchungsrahmen und zu den Untersuchungsgegenständen • Dokumentation der Voruntersuchungen • Zusammenfassung der Antragsunterlagen • Variantenvergleich 			
Unterlage 2 Umweltverträglichkeitsstudie (UVS)	Unterlage 3 Natura 2000-Vorprüfung	Unterlage 4 Artenschutzfachbeitrag	Unterlage 5 Raumverträglichkeitsstudie (RVS)
2A Bericht 2B Karten 2C Anlagen	3A Bericht	4A Bericht 4B Karten 4C Anlagen	5A Bericht 5B Karten
<u>Wesentliche Inhalte</u> Bestandsbeschreibung, Auswirkungsprognose, Konfliktanalyse, Variantenvergleich hinsichtlich der Schutzgüter nach UVPG	<u>Wesentliche Inhalte</u> Vorprüfung der Natura 2000-Verträglichkeit für Natura 2000-Gebiete	<u>Wesentliche Inhalte</u> Risikoabschätzung der Erfüllung von Verbotstatbeständen gem. § 44 Abs. 1 BNatschG	<u>Wesentliche Inhalte</u> Bestandsbeschreibung, Auswirkungsprognose, Konfliktanalyse, Variantenvergleich hinsichtlich raumordnerischer Belange
Unterlage 6 Engstellensteckbriefe		Unterlage 7 Technischer Bericht der Avacon AG	
<u>Wesentliche Inhalte</u> Analyse möglicher Engstellen für Höchstspannungsfreileitungen, Berücksichtigung der Abstandsvorgaben (BBPIG, LROP), Ermittlung von Erdkabelabschnitten		<u>Wesentliche Inhalte</u> Ausbaubedarf des 110-kV-Netzes unter Berücksichtigung potenzieller UW-Standorte im Raum Cloppenburg	

Unterlage 1 Erläuterungsbericht	
Unterlage 1A Bericht	Es erfolgt eine Beschreibung des Vorhabens. Diese Unterlage enthält die technischen Informationen zum Vorhaben, welche die Grundlage für die weiteren Antragsunterlagen sind. Ein Überblick zum Untersuchungsrahmen und zu den Untersuchungsgegenständen wird gegeben. Vorbereitende Untersuchungen werden hier noch einmal dokumentiert. Die Ergebnisse der Antragsunterlagen werden im Erläuterungsbericht zusammengefasst und es erfolgt ein übergeordneter Variantenvergleich mit Ermittlung des Vorzugskorridors und geeigneter Umspannwerk (UW)-Suchräume.
Unterlage 1B Karte 1	Es erfolgt die Darstellung der Trassenkorridorvarianten und UW-Suchräume sowie eine Hervorhebung der Vorzugsvariante in einer Übersichtskarte mit den Landkreis- und Gemeindegrenzen.
Unterlage 2 Umweltverträglichkeitsstudie (UVS)	
Unterlage 2A Bericht	Die UVS enthält im Kapitel 1 eine Zusammenfassung der gesamten Unterlage. Es wird die Bestandssituation der Schutzgüter nach UVPG (menschliche Gesundheit, Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt, Boden, Wasser, Landschaft, Klima/Luft sowie Kultur- und sonstige Sachgüter) im Untersuchungsgebiet beschrieben. Darauf aufbauend erfolgen die Auswirkungsprognose und eine Ermittlung von Konfliktschwerpunkten. Am Ende der Unterlage erfolgt ein Vergleich der Trassenkorridorvarianten und UW-Suchräume aus Sicht der UVS.
Unterlage 2B Karten 1-10	Die Bestandssituation für die Umweltschutzgüter wird in den Karten 1-9 dargestellt. In der Karte 10 werden im Rahmen der Untersuchung ermittelte Konfliktschwerpunkte in den Trassenkorridoren und den UW-Suchräumen dargestellt.
Unterlage 2C Anlagen Anhang 1, 2 und 3	In Anhang 1 und 2 sind die Ergebnisse der Erfassungen zu Brut- und Gastvögeln enthalten. Anhang 3 enthält die Landschaftsbildsteckbriefe.
Unterlage 3 Natura 2000-Vorprüfung	
Unterlage 3A Bericht	Für die im Untersuchungsgebiet der Korridorvarianten liegenden Natura 2000-Gebiete wird geprüft, ob Beeinträchtigungen von Erhaltungszielen der Gebiete durch das geplante Vorhaben möglich sind.

Unterlage 4 Artenschutzfachbeitrag	
Unterlage 4A Bericht	In der artenschutzrechtlichen Untersuchung wird für die Korridorvarianten und UW-Suchräume untersucht, ob ein Konfliktpotenzial im Sinne des § 44 (1) BNatSchG (Tötungsverbot) besteht. Dafür erfolgen eine Risikoabschätzung sowie die Ermittlung von Maßnahmen zur Vermeidung der Beeinträchtigung verschiedener Arten. Die Anlagen 4C werden kurz zusammengefasst.
Unterlage 4B Karten	Die Ergebnisse der Waldstrukturkartierung sind hier kartographisch dargestellt.
Unterlage 4C Anlagen Anhang 1 und 2	Es sind die Ergebnisse der Waldstrukturtypenkartierung enthalten.
Unterlage 5 Raumverträglichkeitsstudie (RVS)	
Unterlage 5A Bericht	Es wird die Bestandssituation der raumordnerischen Belange im Untersuchungsgebiet beschrieben. Darauf aufbauend erfolgen die Ermittlung von Auswirkungen sowie die Prüfung der Vereinbarkeit des Vorhabens mit den Zielen und Grundsätzen der Raumordnung. Darüber hinaus erfolgen eine Ermittlung von Konfliktschwerpunkten sowie ein Vergleich der Trassenkorridorvarianten und UW-Suchräume aus Sicht der RVS.
Unterlage 5B Karten 1 und 2	Die Bestandssituation für die raumordnerischen Belange wird in der Karten 1 dargestellt. In der Karte 2 werden im Rahmen der Untersuchung ermittelte Konfliktschwerpunkte in den Trassenkorridoren und den UW-Suchräumen dargestellt.
Unterlage 6 Engstellensteckbriefe	
Die Unterlage enthält eine Betrachtung möglicher Engstellen für Höchstspannungsfreileitungen unter Berücksichtigung der Abstandsvorgaben des Bundesbedarfsplangesetzes (BBPIG) sowie des Landesraumordnungsprogramms (LROP). Die Engstellen werden hinsichtlich der Voraussetzungen für eine Teilerdverkabelung untersucht.	
Unterlage 7 Technischer Bericht der Avacon AG	
Es erfolgt eine Darstellung des zukünftigen Ausbaubedarfs des 110-kV-Netzes im Raum Cloppenburg. Die einzelnen UW-Suchräume werden unter Berücksichtigung des Ausbaubedarfs des 110-kV-Netzes bewertet. Abschließend erfolgt eine Bewertung von UW-Standortpaaren hinsichtlich ihrer Eignung für das 110-kV-Netz.	